

# CHOR 50

## Basel

### Das Leben ist ein Traum

Konzert 29. und 31. Mai 2016

|                    |                                              |
|--------------------|----------------------------------------------|
| Franz Schubert     | Das Leben ist ein Traum                      |
| Josef Rheinberger  | Ballade, aus Op. 64 Nr. 2                    |
|                    | ***                                          |
| Robert Schumann    | Arabeske, Op. 18 für Klavier                 |
|                    | ***                                          |
| Robert Schumann    | Nänie    Drei Lieder, Op. 114 Nr. 1, 2 und 3 |
|                    | Triolett                                     |
|                    | Spruch                                       |
|                    | ***                                          |
| Sergej Rachmaninov | Romance in Fis moll, aus "four piano pieces" |
|                    | ***                                          |
| Sergej Rachmaninov | Sleeping Waves                               |
|                    | The Lonely Pine                              |
|                    | The Captive                                  |
|                    | ***                                          |
| Josef Rheinberger  | Siciliana, Op. 14 für Klavier                |
|                    | ***                                          |
| Josef Rheinberger  | Heimfahrt, aus Op. 64 Nr. 5                  |

**Luca Fiorini , Leitung,** wurde in Rom geboren. Abschluss in Bratsche (Italien, Frankreich) und Dirigieren (Schweiz). Zudem studierte er Komposition, Klavier und Instrumentation. Als Autodidakt brachte er sich das Akkordeonspiel bei. Neben der Leitung verschiedener Chöre und des Orchestervereins Sarnen ist er in barocken und sinfonischen Orchestern tätig; ebenso als Volksmusiker in zahlreichen Ensembles. 2001 gründete er in Italien das Ensemble Estovest. 2008 erfolgte die Gründung des Volksmusikchors Caravona del Bù in der Schweiz. Anfang 2012 übernahm Luca Fiorini die Leitung des CHOR 50 BASEL.

**Roberto Vacca, Klavier,** geboren in Neapel, studierte Klavier bei Paolo Spagnolo, Bruno Canino und Alexander Lonquich sowie Akkordeon bei Claudio Jacomucci. Er ist Mitglied des Quintetts Ringe Ringe Raja (Klavier und Akkordeon), gründete 2004 die Puppentheatergruppe Teatrino a due Pollici und ist seit 2009 Pianist am Teatro Piccolo in Mailand. Als Pianist und Akkordeonist ist er u.a. mit dem Zirkus Circo de la Sombra und mit anderen Ensembles auf europäischen Bühnen unterwegs und gestaltet Konzerte, Theaterstücke und Radiosendungen. In der Schweiz spielt er Volksmusik aus aller Welt mit dem Trio Amal. Seit Januar 2013 leitet er den Chor Pro Ticino in Basel.

### **Sleeping Waves**

Now the waves are dreaming, heav'n's arch is ablaze  
On blue waters, waters gleaming, pour the full moon's rays.  
Seas are silverwhiten'd, flames dance to and fro,  
Thus by gladness brighten'd welters human wo! welters human wo!

Sinngemäss

Die Wellen träumen, der Himmelsbogen brennt,  
über blauem schimmerndem Wasser giesst der Vollmond seine Strahlen aus.  
Das Meer ist silberweiss, die Flammen tanzen hin und her.  
So nah beisammen sind Glück und Traurigkeit.

### **The Lonely Pine**

Afar in yon cold North, upon a bare headland, there slumbers a lone pine tree proud,  
She stands there and shivers, all clad in the dry snow that wraps her as if in a shroud.  
She dreams all the time of a far Southern clime, of a desert, suntortur'd and calm,  
Where mournful and lone mid the hot sand is growing a beautiful, tall, slender palm.

Sinngemäss

Weit oben im kalten Norden, auf einer kahlen Landspitze, schlummert stolz eine einsame Kiefer.  
Sie steht da und schlottert, eingehüllt in trockenen Schnee, der sie umhüllt wie ein Leichentuch.  
Sie träumt immerzu von einer fernen südlichen Gegend, von einer Wüste, sonnenverbrannt und still.  
Wo traurig und einsam – mitten im heissen Sand – eine wunderschöne grosse Palme wächst.

### **The Captive**

Why, dear nightingale, so long from thy food refrain?  
Tell me why should fail thy song, why to droop so fain?  
„Nightingales will only sing in the spring's young age;  
I'm a little lonely thing, in my golden cage!  
My mate mourns bewailingly on our swaying bough;  
Our young cry unavailingly: What song for me now?“  
Open stands the door for thee, yonder lies thy grove;  
Joy now is in store for thee! Freely mayst thou rove!

Sinngemäss

Warum, liebe Nachtigall, isst du nichts?  
Sage mir, wieso singst du nicht mehr? Wieso bist du so matt?  
„Nachtigallen singen nur im frühen Frühling.  
Ich bin ein kleines einsames Ding, in meinem goldenen Käfig.  
Mein Liebster trauert klagend auf unserem schwingenden Zweig,  
unser Weinen ist vergeblich. Was soll ich nun singen?“  
Die Tür steht offen für dich, draussen ist der Hain. Freue dich: du bist frei zu fliegen.

## **CHOR 50 BASEL**

### **Interessiert?**

Hat Ihnen das Konzert gefallen? Haben Sie Lust, mitzusingen? Nehmen Sie mit uns Kontakt auf und kommen Sie unverbindlich zum „Schnuppern“ in unsere Proben.

### **Kontakt:**

Ruth Greiner, Präsidentin, 061 481 77 57, [chor50@bluewin.ch](mailto:chor50@bluewin.ch)